

# 20 Jahre Umweltschutzgesetz (USG)

20 Jahre sind es her, seit nach längeren Geburtswehen das Bundesgesetz über den Umweltschutz endlich in Kraft trat. Zeit also für ein Jubiläum? Gewiss nicht – dazu eignen sich Jahrestage von Gesetzeswerken schlecht. Zeit aber für einen Zwischenhalt. Auch ein Blick zurück sei uns erlaubt, sind wir doch täglich damit beschäftigt, die Umweltschutzgesetzgebung zum Gemeinwohl wirken zu lassen. Dies dürfen wir auch mit gewissem Stolz tun, hat sich doch die Umweltsituation innert der beiden Jahrzehnte dank des Gesetzesvollzugs in manchen Bereichen markant verbessert. Vorbei sind allerdings auch die Zeiten schneller Erfolge. Die Verbesserungen der Umweltsituation kann häufig nur mehr in kleinen Schritten erreicht werden, wo sich die Umweltgesetzgebung umso mehr bewähren muss. In manchen Bereichen ist Erreichtes durch die wachsende Mobilität sowie den unverminderten Boden- und Energieverbrauch gefährdet. Mit neuartigen Problemen stellen sich zudem auch neue Herausforderungen.

## **Erfahrungsberichte aus zwei Jahrzehnten**

Dem Rückblick auf die Entwicklung des Umweltschutzgesetzes und die Vollzugspraxis ist diese 40. Ausgabe der «Zürcher UmweltPraxis» gewidmet. Sie erhebt nicht den Anspruch, einer vollständigen und systematischen Bilanzierung und Aufarbeitung des Geleisteten und Erreichten. Versammelt sind hier vielmehr persönliche Betrachtungen der für die verschiedenen Umweltbereiche zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die reale Entwicklung des Umweltzustandes während der beiden Jahrzehnte ist aus den Umweltberichten des Kantons Zürich ersichtlich. Die neueste Ausgabe, der «Umweltbericht für den Kanton Zürich 2004», erscheint demnächst.

## **Generations- und Bewusstseinswandel**

Hinter den zwei Jahrzehnten Vollzugspraxis stehen aber auch zwei Jahrzehnte Schaffenskraft von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Einige der Pioniere sind heute schon in Pension oder stehen an der Schwelle dazu. Ihnen gebührt an dieser Stelle auch grosser Dank für das Geleistete, auf dem wir heute aufbauen und an dem wir weiterarbeiten können.

## **Neuer Auftritt**

Das Schwerpunktthema 20 Jahre USG fällt – obwohl nicht spezifisch geplant – mit dem neuen grafischen Auftritt der ZUP zusammen. Im Zuge des neuen «Corporate Designs» der Baudirektion erfuhr auch das Erscheinungsbild der ZUP eine Auffrischung. Die «Klaviatur» mit der Inhaltsübersicht finden Sie neu auf der Innenseite. Nicht verzichtet wird auf die bewährten, praktischen Elemente: Das Heft ist nach wie vor gelocht und kann nach Bereichen geordnet abgelegt werden.

Im Namen der Koordinationsstelle für Umweltschutz des Kantons Zürich wünschen wir Ihnen eine anregende Lektüre und zählen weiterhin auf Ihr Engagement und Ihre Mitarbeit für eine intakte Umwelt im Kanton Zürich!

### **Inhaltliche Verantwortung:**

**Heinz Trachsler**

**Koordinationsstelle für Umweltschutz**

**Generalsekretariat Baudirektion**

**Postfach**

**8090 Zürich**

**Telefon 043 259 24 15**

**Fax 043 259 51 26**

**heinz.trachsler@bd.zh.ch**

**www.umweltschutz.zh.ch**

Editorial

